

**Die Österreicher machen sich angesichts der Banken- und Eurokrise zunehmend Gedanken um die Sicherheit ihres Ersparnen.** Bankkunden wünschen sich übersichtliche, unabhängige, nicht von Interessen geleitete Information für ihre Geldentscheidungen. Umfragen zufolge werden überschaubare Banken bevorzugt, welche Geschäfte überwiegend in der eigenen Region tätigen und ein solides Geschäftsmodell ohne riskante Transaktionen und spekulative Veranlagungen vorweisen können.

**BankenRanking ist Österreichs erstes Online-Ranking.** Es reiht 606 Institute für das Bilanzjahr 2015 und erscheint bereits in dritter Auflage. Ausgewertet werden die laut Bankwesengesetz veröffentlichungspflichtigen Bilanzkennziffern. Das Ranking will das drängende, weil existenzielle Bedürfnis vieler Menschen nach möglichst objektiver Geld-Information befriedigen. Vor allem profitieren diejenigen Österreicher, welche weder Zeit noch ausreichend Vermögen haben, ihre Geldangelegenheiten in professionelle Hände zu legen. Weitere Details des aktuellen Rankings erfahren Sie bei der Präsentation am **14. März 2019 10h im Presseclub Concordia, 1010 Wien, Bankgasse 8** sowie auf [www.BankenRanking.org](http://www.BankenRanking.org)

**Initiator des BankenRanking ist der Verein WienerWende** - ein Zusammenschluss von Bürgern, welche in Staat und Gesellschaft nach dem Rechten sehen. Der Verein finanziert sich ausschließlich durch seine Mitglieder und bezieht keine Unterstützung von öffentlichen Stellen oder Interessengruppen. Ziel des Vereins ist es, den Menschen **Hilfe zur Selbsthilfe** angedeihen zu lassen.

### **BankenRanking** - Antwort auf meine Geldfragen

Wenn Sie zum BankenRanking verlinken wollen, sind Sie herzlich dazu eingeladen.

Das **BankenRanking** ist eine Initiative des Vereins **WienerWende** • c/o Impact Hub 1070 Wien, Lindengasse 56 • T +43 664 7345 5212  
M [aktuell@WienerWende.org](mailto:aktuell@WienerWende.org) • I [www.WienerWende.org](http://www.WienerWende.org)